

Mitgliederversammlung am 26. April 2022

Treffpunkt der TGA Adullam
Ebenezerweg 18, 33617 Bielefeld



Protokoll

Teilnehmende: Gabriele Dingerdissen-Bögeholz, Ingolf Jacob, Theodor May, Fred Müller, Stefan Reker, Gerhard Stöwer, Jan Verwold, Sebastian Luschnat, Mika Steinke

In Abwesenheit des Vorsitzenden Wolfgang Jüngst eröffnet der 2. Vorsitzende Jan Verwold die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die 9 Teilnehmenden. Er stellt fest, dass gem. §7.1 der Satzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung gem. §7.2 der Satzung beschlussfähig ist.

Auf Anfrage gibt es keine weiteren Vorschläge für die Tagesordnung, diese wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

1. Bericht des Vorstands über die Entwicklung des Vereins im Jahre 2021, insbesondere im Kontext der Corona-Pandemie

Ingolf Jacob stellt die wichtigsten Daten des Vereins vor:

Aktuelle Mitgliederzahl: 492 (2019: 576) Der Mitgliederverlust erklärt sich durch den vermehrten Austritt von "Karteileichen", aber auch von Mitgliedern der Gruppen, die, z.T. pandemiebedingt, eingeschränkt oder eingestellt werden mussten. Nicht Wenige möchten immer noch aufgrund der Pandemie keinen Sport treiben.

Alle Angebote wurden gemäß den Vorgaben der CoronaSchVO durchgeführt, darüber hinaus galt auch für ÜL die 2-G-Plus-Regelung. Letzteres führte in einem Fall (Fitnesstraining montags, s.u.) zu einem nicht auflösbaren Konflikt.

Alle Gruppen finden wieder in Präsenz statt. Folgende Einschränkungen sind noch aktuell:

- * **Yoga:** Montags und Donnerstags in der TH der MPS, nur eine Gruppe
- * **Yoga Eckardtsheim:** Keine ÜL zu finden, Gruppe muss wahrscheinlich eingestellt werden
- * **Aquafitness mittwochs:** aktuell Notbesetzung, ÜL wird gesucht.
- * **Fitnesstraining montags:** Frau Riepelmeier hat gekündigt, weil sie mit der vom Verein verfolgten Vorgehensweise hinsichtlich der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie nicht einverstanden ist. Eine ÜL wird gesucht, Gruppe findet aktuell nicht statt
- * **Pilates vormittags:** aufgrund beruflicher Veränderung der ÜL kann die Gruppe nicht aufrecht erhalten werden
- * **Schwimmen/AF dienstags Sennestadt:** ÜL wird mittelfristig aufhören, gegenwärtig Vertretungsbesetzung
- * Die **Standardtanzgruppe** musste nach dem Ausscheiden der ÜL am Jahresende 2021 eingestellt werden.
- * Pandemiebedingt können die Kfz bei den Fahrten der **Wandergruppe** mit nicht so vielen Personen besetzt werden wie üblich.

Schwierig ist die ÜL-Situation. Im Anschluss an die Pandemie haben einige ÜL ihre Mitarbeit gekündigt. In diesem Zusammenhang hat der Vorstand beschlossen, das Entgelt der ÜL auf 25,-€/h zu erhöhen.

Im Jahre 2021 wurden aufgrund eines Beschlusses der Mitgliederversammlung die Beiträge nicht vollständig erhoben, weil pandemiebedingt längere Zeit keine Sportangebote gemacht werden konnten.

Alle Veranstaltungen (v.a. das Fußballturnier) konnten in 2021 pandemiebedingt nicht stattfinden. Aus dem gleichen Grund gab es keine Veranstaltungen zum 25jährigen Vereinsjubiläum.

2. Bericht des Kassierers

Ingolf Jacob stellt den Wirtschaftsbericht des Geschäftsjahres 2021 vor. Das Jahr ist mit einem positiven Saldo von € 7.833,50 (Einnahmen – Ausgaben) abgeschlossen worden. Ursachen für das Überwiegen der Einnahmen sind:

- geringere Ausgaben für Hallennutzung / Schwimmbäder
- weniger Ausgaben für ÜL-Entgelte

Die Versammlung nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse ist von den Kassenprüfern Gerhard Stöwer und Jürgen Bünemann am 31. März 2022 geprüft worden. Ein schriftlicher Prüfungsbericht liegt vor und wird von Gerhard Stöwer vorgetragen. Beide Kassenprüfer konnten keine Unstimmigkeiten feststellen, alle Einnahmen und Ausgaben waren ordnungsgemäß belegt und nachvollziehbar gebucht. Inhalt und Ergebnisse des vorgelegten Wirtschaftsberichts stimmen mit den Unterlagen der Finanzbuchhaltung überein.

4. Entlastung des Kassierers und des Vorstands

Auf Antrag der Kassenprüfer wird der Kassierer bei eigener Enthaltung entlastet. In einer zweiten Abstimmung wird der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

5. Wahl des Vorstands

Auf Antrag von Ingolf Jacob beschließt die Versammlung gem. §8.2 der Satzung einstimmig, die Zahl der Beisitzer/innen auf fünf zu erhöhen.

Zur Wahl des Vorstands wird Fred Müller als Wahlleiter vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Auf Anfrage beantragt kein Mitglied der Versammlung eine geheime Abstimmung.

Theo May erklärt, nicht mehr für die Vorstandsarbeit zur Verfügung zu stehen. Die Versammlung dankt ihm herzlich für die jahrelange ehrenamtliche Arbeit.

Zum 1. Vorsitzenden wird -in Abwesenheit- Wolfgang Jüngst vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt. Im Vorfeld hat Wolfgang Jüngst erklärt, weiterhin für diese Position zur Verfügung zu stehen.

Zum 2. Vorsitzenden wird Jan Verwold vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zum Geschäftsführer wird Ingolf Jacob vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zur Beisitzerin wird Gabi Dingerdissen-Bögeholz vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zum Beisitzer wird Sebastian Luschnat vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zum Beisitzer wird Mika Steinke vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Als geborenes Mitglied wird Antje Pyl den BSD im Vorstand vertreten. Das von der Mitarbeitervertretung gestellte Mitglied steht noch nicht fest.

Fred Müller beglückwünscht die Gewählten und übergibt die Versammlungsleitung an Jan Verwold.

6. Wahl der Kassenprüfer/innen

Der bisherige Kassenprüfer Jürgen Bünemann steht für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Jan Verwold dankt ihm für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit.

Gerd Stöwer erklärt sich bereit, weiterhin als Kassenprüfer tätig sein zu wollen. Auf Anfrage stellt sich auch Stefan Reker zur Verfügung. Weitere Kandidat/innen gibt es nicht. Auf Anfrage beantragt niemand eine geheime Abstimmung. Einstimmig werden Gerd Stöwer und Stefan Reker zu Kassenprüfern gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

7. Berichte aus den Gruppen

Die unter Absatz 1 genannten Berichte werden folgendermaßen ergänzt:

Fußball mittwochs: Obwohl die Gruppe mit ca. 30 Mitgliedern zahlenmäßig recht groß ist, ist die aktive Beteiligung derart gering, dass das Angebot teilweise ausfallen musste. Ursache ist u.a. -neben der Pandemie- das Ausscheiden zentraler Personen. Auch gibt es Meinungsverschiedenheiten hinsichtlich der Intensität des Übungsbetriebes. Stefan Reker fragt nach seinen Kompetenzen als Gruppenverantwortlicher. Aus der Versammlung heraus wird ihm geraten, das Gespräch mit den Gruppenmitgliedern zu suchen und dabei alle mit einzubeziehen. Letztlich kann nur eine einvernehmliche Lösung zum Ziel führen.

Wandern: Neben den monatlichen Wanderungen sind in diesem Jahr vorgesehen:

- * Eine mehrtägige Wanderung im Berchtesgadener Land
- * Eine Radtour entlang des "Grünen Bandes" (ehemalige Zonengrenze)
- * Eine 2tägige Wanderung im Elm

7. Planung 2022 und Aufstellung des Wirtschaftsplans

Ingolf Jacob stellt den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 vor. Er sieht er ein negatives Saldo von € 7.807,- vor.

Der vorgelegte Wirtschaftsplan für 2022 wird einstimmig beschlossen.

8. Verschiedenes

Stefan Reker fragt nach Möglichkeiten, das Sportabzeichen abzulegen. Ingolf Jacob teilt mit, dass eine solche Möglichkeit im Rahmen der Ferienspiele in den Sommerferien geplant ist. Es wird beschlossen, diese Möglichkeit per Email und Webseite allen Mitgliedern mitzuteilen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Jan Vewold bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit und schließt die Versammlung um 19.40 Uhr.

Jan Vewold, Versammlungsleiter

Ingolf Jacob, Protokoll